

133

313

5. Oktober 1938

Au.

Herrn Dr. Hans Graber, Dufourstrasse 55, Zürich 8

Sehr geehrter Herr Doktor,

Sie hatten die Freundlichkeit, uns Ihre Mitwirkung an der für den Herbst dieses Jahres vorgesehenen Ausstellung Eugène Delacroix zuzusagen. Die politischen Verhältnisse der letzten Wochen, die namentlich in Frankreich sehr tief eingegriffen haben, erlaubten die Durchführung der Ausstellung im vorgesehenen Zeitpunkt nicht, sie hat auf die Zeit nach Neujahr verschoben werden müssen.

Wir gestatten uns, Ihnen hievon Mitteilung zu machen und bitten Sie, Ihre Zusage auch für den neuen Termin aufrecht zu halten.

In ausgezeichnete Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor

5. Oktober 1938

Au.

254

Herrn Dr. Werner Reinhart, "Rychenberg", Winterthur

Sehr geehrter Herr Doktor,

Sie hatten die Freundlichkeit, uns Ihre Mitwirkung an der für den Herbst dieses Jahres vorgesehenen Ausstellung Eugène Delacroix zuzusagen. Die politischen Verhältnisse der letzten Wochen, die namentlich in Frankreich sehr tief eingegriffen haben, erlaubten die Durchführung der Ausstellung im vorgesehenen Zeitpunkt nicht, sie hat auf die Zeit nach Neujahr verschoben werden müssen.

Wir gestatten uns, Ihnen hievon Mitteilung zu machen und bitten Sie, Ihre Zusage auch für den neuen Termin aufrecht zu halten.

In ausgezeichnete Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor